

LC Furttal am Meeting in der Halle «End der Welt» 26. Januar 2020

«End der Welt» heisst die grosse Leichtathletik-Halle in Magglingen oberhalb von Biel. Beim Hallenmeeting waren vier Athletinnen vom LC Furttal am Start. Chiara Bader gelangen wieder Spitzenresultate.

Mehr als 1000 Jugendliche und Erwachsene aus der Schweiz und dem nahen Ausland nahmen an diesem zweitägigen Event teil. Die Halle glich einem Bienenstock. Und mittendrin die Nachwuchs-Athletinnen aus dem Furttal.



U14-Athletin Katja Anderegg (U14W) bestritt zuerst den 60m-Hürdenlauf. Fünf Hürden galt es zu überqueren. Sie kam gut über die Hürden und benötigte für den Lauf 12.04 Sekunden. Im Hochsprung musste sie nach dem Einspringen auf den Wettkampf verzichten. Schmerzen an der Wade verunmöglichten weitere Sprünge. Besser ging es im Kugelstossen. Sie stiess die 3-kg-Kugel im besten Stoss auf eine Weite von 7.21 Meter. Das bedeutet neue Persönliche Bestleistung.



Bei den U16W-Wettkämpfen machten Jasmine Büttikofer, Leoni Friedel und Chiara Bader mit.



Jasmine Büttikofer startete auch im 60m-Hürdenlauf. Weil die Nachwuchs-Athletin noch nicht den ganzen Lauf im Dreier-Rhythmus absolvieren kann, musste sie unterwegs auf den Vierer-Rhythmus umstellen. Ihr gelang der Wechsel gut, doch er kostete Zeit. Sie lief nach 12.31 Sekunden ins Ziel. Im Kugelstossen erreichte sie eine Weite von 6.38 Meter, beim Weitsprung 3.74 Meter.



Ihre Vereinskollegin Leoni Friedel legte die Hürdenstrecke im Dreier-Rhythmus zurück und lief nach guten 11.32 Sekunden ins Ziel. Mit der 3-kg-Kugel erreichte sie 7.98 Meter und verfehlte damit knapp die anvisierte 8-Meter-Marke. Letzte Disziplin für Leoni Friedel war der Hochsprung. Weil es bei ihr mit der Lattenüberquerung noch nicht ganz klappt, war ihr Wettkampf bei 1.30 Meter schon zu Ende.

Grosser Erfolg für Chiara Bader im ersten Hochsprungwettkampf

In vier Disziplinen ging Chiara Bader an den Start. Zuerst absolvierte sie den Dreisprung. Wegen der grossen Teilnehmerzahl gab es statt sechs nur drei Sprünge. Sie steigerte sich von Sprung zu Sprung und erreichte im letzten Sprung die Weite von 9.77 Meter. Damit bestätigte sie wieder den Limitenwert (9.70 Meter) für die Nachwuchs Schweizermeisterschaft.



Im Hürdenlauf gab es für sie eine Zeit von 10.88 Sekunden. Im Kugelstossen stand sie zum ersten Mal im Ring. Beim besten Stoss landete die Kugel bei 6.13 Meter.



Einen grossen Auftritt hatte Chiara Bader bei den U16-Hochspringerinnen. Erstmals in einem Hochsprung-Wettkampf dabei, absolvierte Chiara Bader ihre Sprünge bis auf die Höhe von 1.40 Meter jeweils im ersten Versuch. Auf dieser Höhe schieden Ihre Konkurrentinnen alle aus, danach war sie alleine am Springen. Chiara Bader bewältigte auch die nächsten Höhen bis 1.47 Meter. Damit belegte die Athletin vom LC Furttal den zweiten Platz im Hochsprung der U16W.

LC Furttal ZH-Nord
Bruno Hertli